

WWZnewsflash 05.06.2012

Neuer Ordinarius für Makroökonomie

Prof. Gabriele Camera wird neuer Professor für Makroökonomie an der Universität Basel. Der Universitätsrat hat den in den USA arbeitenden Wissenschaftler zum Ordinarius an der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät gewählt.



Camera ist derzeit Professor am Department of Economics der Krannert School of Management an der Purdue University in West Lafayette (Indiana, USA). Geboren 1967 in Italien, erwarb er zunächst ein Musikdiplom (Klarinette) und studierte danach Wirtschaftswissenschaften an den Universitäten Urbino sowie Miami und Iowa, wo er 1997 auch promovierte (PhD). Ab 1997 lehrte und forschte er an der Purdue University, zunächst als Assistenzprofessor und ab 2003 als Professor. Von 2007 bis 2009 war er als Research Professor of Economics an der University of Iowa tätig, worauf er erneut an die Purdue University wechselte. Forschungsaufenthalte und Gastprofessuren führten ihn auch nach Neapel, Bologna und Siena.

Cameras Forschung umfasst die Bereiche Makroökonomie, Geldökonomie, ökonomische Theorie und experimentelle Ökonomie; Schwerpunkt liegt dabei auf Volkswirtschaften, in denen Märkte nicht immer reibungslos funktionieren, zum Beispiel aus Mangel an Vertrauen oder an funktionierenden Institutionen. Seine Arbeiten wurden in zahlreichen wissenschaftlichen Zeitschriften veröffentlicht, unter anderem in «American Economic Review» und «Econometrica». Camera ist Fulbright-Stipendiat, hat bereits zahlreiche Auszeichnungen für Forschung und Lehre erhalten und ist Mitherausgeber der beiden Fachzeitschriften «Economic Theory» und «Annals of Finance».

In seiner Forschung arbeitet Camera mit dem renommierten Economic Science Institute der Chapman University, Kalifornien, zusammen, wo Prof. Vernon Smith tätig ist, der 2002 zusammen mit dem Psychologen Prof. Daniel Kahneman mit dem Ökonomie-Nobelpreis für das Einführen von Einsichten der psychologischen Forschung in die Wirtschaftswissenschaften ausgezeichnet wurde. Durch diesen Kontakt zur Chapman University bietet sich für Doktorierende und Postdocs der Universität Basel die Chance, an diesem renommierten Institut zu forschen.

Editorial

WWZnewsflashes werden von der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität Basel herausgegeben.

Redaktion: Yvonne Mery

Kontakt: Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät | Dekanat | Peter Merian-Weg 6 | Postfach | CH 4002 | Basel | yvonne.mery@unibas.ch | <http://wwz.unibas.ch> |